




Erläuterungen zu den neuen Formularen:

1. Für jedes Werk ist ein eigenes Formular auszufüllen. Sollten für ein Werk neue Daten vorliegen, so tragen Sie diese bitte in das entsprechende Werksformular ein.
Für die Meldung neuer Werke benutzen Sie bitte stets ein Blanko-Formular.
2. Nur in den blau hinterlegten Feldern können Daten eingegeben werden.
3. Das Ansteuern dieser Felder erfolgt am schnellsten mit der Tabulatortaste . Durch betätigen dieser Taste bewegen Sie sich zum nächsten Eingabefeld (zeilenweise von links nach rechts). Ein Zurückspringen zum vorhergehenden Eingabefeld ist durch gleichzeitiges Betätigen der Umschalt- (= Shift) und der Tabulator-Taste  +  möglich. Sie können die Felder, die Sie ausfüllen möchten, aber auch durch „Anklicken“ mit der Maus oder mit den Cursortasten (= Pfeiltasten) erreichen.
4. Einige Eingabefelder bieten weitere Informationen zur Dateneingabe. Diese erscheinen, sobald diese Felder ausgewählt werden, in einem separaten kleinen Fenster neben oder unter dem Eingabefeld.

Felder in denen nur vorgegebene Werte eingetragen werden sollen (z.B. Kategorien), enthalten als zusätzliche Ausfüllhilfe in der unteren rechten Ecke ein kleines Kästchen mit einem Pfeil. Durch Anklicken dieses Pfeils mit der linken Maustaste öffnet sich eine Liste („Aufklappliste“) mit den zugelassenen Werten. Sie können dann einen Wert aus dieser Liste auswählen. Eingaben in diese Felder können aber auch über die Tastatur erfolgen, hierbei müssen jedoch die eingegebenen Werte mit einem Wert in der Aufklappliste übereinstimmen.

Bitte beachten Sie, dass in den Feldern in denen die Angabe eines Messwertes erwartet wird, keine Kategorien oder Grenzwerte angegeben werden können.

5. Bitte füllen Sie zuerst den Tabellenkopf mit den Angaben zu Hersteller, Werk, Prüfstelle etc. aus. Die Angaben zu Tel., Fax, E-Mail und Ansprechpartner erscheinen nicht im Internet, sondern dienen nur der Kommunikation zwischen der meldenden Stelle und dem Listenführer. Bitte geben Sie hier auch die für die Erhebung der Kostenbeteiligung gültige Rechnungsanschrift an.

Kennzeichnen Sie in der Spalte „Meldung durch“ bitte nur die Zeile der meldenden Stelle durch ein X.

In der Zeile „Werk“ muss die für das Werk gültige Länderkennung angegeben werden. Eine Auflistung der hier gültigen Länderkürzel finden Sie auf der Internetseite www.gesteinskornungen.de.

6. **Bitte vergessen Sie nicht das Datum der Meldung im blau hinterlegten Feld des Tabellenkopfes anzugeben!** Es ist das Kriterium für die Verweildauer Ihrer Daten in der Internetliste.
Als Datum der Meldung geben Sie bitte das Datum des jüngsten Prüfzeugnisses des Werkes für die in der Tabelle gelisteten Körnungen an.
Tabellen die älter als 1,5 Jahre sind, werden aus der Liste entfernt.
7. In der Tabellenspalte „Datum der Meldung“ in den Formularen für Baustoffgemische ist das Datum des jüngsten Prüfberichtes für die in der entsprechenden Zeile eingetragene Körnung anzugeben.
8. Steuerungskriterium für die Eingaben in die eigentliche Listentabelle ist das Feld „Körnung“. Für jede Körnung muss eine neue Tabellenzeile ausgefüllt werden. Nach erfolgter Eingabe in das Feld „Körnung“ werden die Daten bezüglich Hersteller, Werk etc. aus den Einträgen im Tabellenkopf automatisch in die Zeile eingefügt, die Felder in der Zeile in die Sie Daten eingeben können, werden wiederum blau hinterlegt.
9. Sollten sich bei den überwachten Körnungen des Werkes Änderungen ergeben, so können in den entsprechenden Tabellenzeilen durch Löschen des Eintrags im Feld „Körnung“ die automatischen Einträge sowie die blaue Markierung entfernt und diese Zeile dadurch als ungültig markiert werden. Ein Löschen der Zeile selbst ist nicht möglich. Sie können in solche Zeilen entweder Eintragungen für neu hinzugekommene Körnungen vornehmen oder die ungültigen Zeilen in der Tabelle belassen. Diese werden von uns bei der Weiterverarbeitung für die Internetliste nicht berücksichtigt.

Körnungen, die nicht mehr überwacht werden (letztes Prüfzeugnis älter als 1,5 Jahre) müssen aus der Tabelle entfernt werden. Neu in die Überwachung aufgenommene Körnungen können jederzeit am Tabellenende angefügt werden.